

# „Oktoberfest“ der Nachwuchskanuten

**Die Schülersmannschaft des DRCN fährt in Gemünden 18 Goldmedaillen ein.**

Gemünden/Neuburg (ms).

Bei schönstem Herbstwetter und sommerlichen Temperaturen maßen sich 27 Neuburger Rennkanuten in Gemünden auf der Saale mit der Konkurrenz. Fast alle bayerischen Vereine, sowie Heidelberg und Rüsselsheim hatten ihren Kanunachwuchs zu der 40. unterfränkischen Schülerregatta über die Kurzstrecke gemeldet. Mit 18 ersten, 16 zweiten und neun dritten Plätzen gelang dem DRCN- Team eine „reiche Ernte“, das beste Mannschaftsergebnis seit der Teilnahme an dieser Veranstaltung und ein hervorragender zweiter Platz in der Gesamtwertung aller Klassen hinter der Kanuvereinigung Hof/Aschaffenburg.



**Die erfolgreiche Mannschaft bei der Schülerregatta in Gemünden**

Seit Jahren bietet der DRCN unter der Leitung von Edi Gernhardt ab Mai Anfängerkurse auf der Donau an. In diesen Kursen erlernen die Teilnehmer das Paddeln von der Pike auf. Talentierte Nachwuchsfahrer, bis zu einem Alter von zwölf Jahren, können bereits im Frühsommer übergangslos zum Rennsport wechseln. Franz Märtl, Jakob Scheuermeyer,

Matthias Sens und Frederik Stitz nahmen heuer dieses Angebot wahr und standen in Gemünden bei den Anfängerrennen zum ersten Mal im K1 am Start. Alle vier konnten in die Medaillenränge fahren. Besonders gut lief es für Jakob Scheuermeyer (8) und Matthias Sens (10), die sich die Goldmedaille erkämpften.

Betreut wurden die Neulinge, in einem Pilotversuch, von ihren 14-jährigen Paten aus den eigenen Reihen. Noah Appel, Michal Klos und Sarah Winter, die schon an Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften teilgenommen haben, sowie Berivan Ekinci demonstrierten Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit. Sie standen den Neueinsteigern auf dem Weg zu ihren ersten Einsätzen zur Seite. Hierzu zählte Boote und Startnummern bereithalten, Begleitung zum Start, sowie Erklärungen zum Start- und Rennverlauf.

Auch die 13-Jährigen gaben ihre Erfahrungen an einen Schüler B (10 bis 12 Jahre) oder einen Schüler C (7 bis 9 Jahre) weiter. Das Konzept ging auf und trotz zahlreicher Starts wurden alle Rennen erfolgreich absolviert.

Sportliche Glanzleistungen vollbrachten Noah Appel und Michal Klos bei den Schülern A, sowie Ludwig Degmayr und Paul Glasenapp bei den Schülern B. Sie spielten ihre mehrjährige Erfahrung und gute Vorbereitung aus und gewannen im K1, K2 und K4. Mit je drei Goldmedaillen waren sie die erfolgreichsten Sportler im DRCN- Team.

Große Fortschritte in Sachen Technik und Schnelligkeit zeigten Lion Winter und Lorenz Graßl. Das gut harmonisierende Schülerduo siegte in den Einern und im Zweier mit deutlichem Vorsprung. Auch der Vierer, ergänzt durch Samuel Reissner und Nikolas Heßlinger, konnte nur vom amtierenden Süddeutschen Meister aus Kleinheubach geschlagen werden.

Die Schnellsten in ihren Läufen und eine wahre Augenweide waren der Schüler B Vierer mit Paul Glasenapp, Ludwig Degmayr, Gideon von Philipp und Conrad Bergmann und der Schüler A Vierer in der Besetzung Michal Klos, Noah Appel, Florian Egeler und Moritz Graßl.

In den K1 Wettbewerben hagelte es geradezu Goldmedaillen. Lion Winter, Samuel Reissner, Lorenz Graßl, Conrad Bergmann, Ludwig Degmayr, Paul Glasenapp, Maximilian Heßlinger, Noah Appel und Michal Klos lehrten der Konkurrenz das Fürchten.

Sarah Winter, eines der Aushängeschilder des DRCN, zeigte eindrucksvoll, wie ästhetisch Kanurennsport sein kann. Mit ausgefeilter Technik und spurtstark ging sie im K1 der Schülerinnen A die 300 Meter Distanz an. Nur Carolin Endres (Platz 3 der Süddeutschen Meisterschaft im K1) von der KRV Hof/Aschaffenburg konnte die Goldmedaille verhindern. Auch im K2 mit Berivan Ekinci und im K4 in der Besetzung Sarah Winter, Berivan Ekinci, Ronahi Ekinci und Laura Volpert trafen die Neuburgerinnen auf Carolin Endres und mussten sich mit Silber begnügen.

Ihren ersten Pokal im K2 der weiblichen Schüler B erpaddelte sich Ronahi Ekinci zusammen mit Maxime Reichel vom KSC Gemünden.

### **Ergebnisse im Überblick:**

**Anfänger AK 12:** 3. Franz Märtl.

**Anfänger AK 11:** 3. Frederik Stitz.

**Anfänger AK 10:** Matthias Sens.

**Anfänger AK 8:** Jakob Scheuermeyer.

**K1 m. Schüler C (AK 7):** 2. Luis Winter.

**K1 m. Schüler C (AK 8):** 2. Jakob Scheuermeyer, 2. Christoph Siedlecki.

**K1 m. Schüler C (AK 9):** 3. Elias Ekinci.

**K2 m. Schüler C:** 2. Christoph Siedlecki/Luis Winter, 3. Elias Ekinci/Jakob Scheuermeyer.

**K4 m. Schüler C:** 2. Elias Ekinci/Jakob Scheuermeyer/Christoph Siedlecki/Luis Winter.

**K1 w. Schüler B (AK 10):** 2. Rebecca Stöckl, 2. Juana Klöhr.

**K1 m. Schüler B (AK 10):** 1. Lion Winter, 1. Samuel Reissner, 3. Nikolas Heßlinger, 3. Matthias Sens.

**K1 m. Schüler B (AK 11):** 1. Lorenz Graßl, 2. Frederik Stitz.

**K1 w. Schüler B (AK 12):** 3. Ronahi Ekinci.

**K1 m. Schüler B (AK 12):** 1. Paul Glasenapp, 1. Conrad Bergmann, 1. Ludwig Degmayr, 2. Gideon v. Philipp, 4. Jannis Klöhr, 4. Franz Märtl.

**K2 w. Schüler B:** 1. Ronahi Ekinci/Maxime Reichel, 3. Rebecca Stöckl/Juana Klöhr.

**K2 m. Schüler B:** 1. Paul Glasenapp/Ludwig Degmayr, 1. Lion Winter/Lorenz Graßl, 2. Conrad Bergmann/Gideon v. Philipp, 4. Jannis Klöhr/Franz Märtl, 4. Frederik Stitz/Matthias Sens, 5. Samuel Reissner/Nikolas Heßlinger.

**K4 w. Schüler B:** 4. Ronahi Ekinci/Rebecca Stöckl/Juana Klöhr/Maxime Reichel.

**K4 m. Schüler B:** 1. Paul Glasenapp/Ludwig Degmayr/Gideon v. Philipp/Conrad Bergmann, 2. Lion Winter/Lorenz Graßl/Samuel Reissner/Nikolas Heßlinger, 4. Jannis Klöhr/Frederik Stitz/Matthias Sens/Franz Märtl.

**K1 w. Schüler A:** 2. Sarah Winter.

**K1 m. Schüler A (AK 13):** 1. Maximilian Heßlinger, 2. Florian Egeler, 2. Moritz Graßl,

**K1 m. Schüler A (AK 14):** 1. Michal Klos, 1. Noah Appel.

**K2 w. Schüler A:** 2. Sarah Winter/Berivan Ekinci.

**K2 m. Schüler A:** 1. Michal Klos/Noah Appel, 1. Florian Egeler/Maximilian Heßlinger, 3. Conrad Bergmann/Moritz Graßl.

**K4 w. Schüler A:** 2. Sarah Winter/Berivan Ekinci/Ronahi Ekinci/Laura Volpert.

**K4 m. Schüler A:** 1. Michal Klos/Noah Appel/Florian Egeler/Moritz Graßl.



**K 4 Schüler B**

**von links nach rechts: Lion Winter- Lorenz Grassl- Samuel Reissner- Nikolas Heßlinger**

